

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 205.

Montag den 23. Juli.

1860.

### Bekanntmachung, die Abschlagung der Pleiße betreffend.

Der Pleißenfluß wird Behufs der Ausschlämmung und Ausführung verschiedener Bauten auf 4 bis 5 Wochen, vom 11. August bis zum 8. resp. 15. September d. J. abgeschlagen werden.

Während dieser Zeit ist vor den Hausthüren, in den Waschküchen und Kellern, wie auch auf den Böden der Häuser reines Wasser in geräumigen Gefäßen für etwaige Nothfälle bereit zu halten und haben sämtliche hiesige Hausbesitzer dafür, daß dieser Anordnung sorgfältig nachgegangen wird, bei eigener Verantwortung Sorge zu tragen.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß während der Zeit, wo die Pleiße abgeschlagen bleibt, der Bedarf an Flußwasser auf der Frankfurter Straße und am Halle'schen Thore aus der Parthe zu erholen ist.

Leipzig den 11. Juli 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

Schmidt.

### Bekanntmachung.

Die unentgeltliche Einimpfung der Schutzpocken für Kinder unbemittelter Aeltern so wie überhaupt für unbemittelte Personen jeden Alters, welche in hiesiger Stadt wohnen, soll von und mit dem 6. Juni d. J. an während eines Zeitraumes von 8 Wochen allwöchentlich

Mittwochs Nachmittags von 3 Uhr an,

zuletzt am 25. Juli d. J. auf der Alten Waage am Markte stattfinden.

Leipzig am 24. Mai 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

Gerutti.

### Tageskalender.

Stadttheater. 63. Abonnements-Vorstellung.

Preciosa.

Schauspiel mit Gesang und Tanz in 4 Acten von P. A. Wolff.  
Musik von C. M. von Weber.

Personen:

Don Franzesco de Carcamo	Herr Stürmer.
Don Alonzo, sein Sohn,	Herr G. Kühn.
Don Fernando de Azevedo	Herr Gitt.
Donna Clara, seine Gattin,	Frau Treptau.
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Barjon.
Don Contreras	Herr Saalbach.
Donna Petronella	Fräul. Rühmann.
Der Bizeunerhauptmann	Herr Kühn.
Blarba, die Bizeunermutter	Fräul. Huber.
Preciosa,	Fräul. Paulmann.
Lerena,	Herr Treptau.
Sebastian,	Herr Werner.
Bede, Schloßvoigt	Herr Lüd.
Häbio, ein Garkoch	Herr Soupe.
Ambrosio, ein valencianischer Bauer	Herr Linden.
Erster Bauer	Herr Ludwig.
Zweiter Bauer	Herr Pröhl.
Bage des Carcamo	Fräul. Peter.
Bedienter des Azevedo	Herr Scheibe.

Herrn und Damen. Gäste Azevedo's.

Valencianische Landleute. Eine Bizeunerhorde.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr zu haben.

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Landes-Lotterie. Heute Montag a) früh 8 Uhr öffentliche Mischung der zur 2. Cl. des 58. Spieles gehörenden, zusammen auf 137,222 Thlr. lautenden 2,500 Stück Gewinn-Billets und öffentliche Ziehung von 2,000 Stück derselben nebst ebensoviel Nummer-Billets, inal. b) Nachmittags 2 Uhr auch wieder öffentliche Ziehung von 500 Stück Billets beider Gattungen: Johannisgasse Nr. 48 (47), Etage 1, Treppe A.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch Freitag; Expeditionszeit  
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr.)  
Ausbildungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Wille.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

In größter Auswahl empfiehlt alle optisch-physik. Artikel zu billigem Preise Carl Naumann, früher J. F. Ostorlands Wwe., Markt Nr. 8 (Barthels Hof), zweite Etage.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 S. Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

### Gründl. Unterricht

im doppelten Italen. Buchhalten,

kaufm. Rechnen, Correspondenz etc.

mit allen vorkommenden Vorthellen und Abkürzungen und besonderer Berücksichtigung der überseeischen consignation à meta & trio-Geschäfte. Katharinenstraße 2, 3. Etage vorn heraus. Anmeldungen von 12—3 Uhr.

Die Kunst Schlechtschreibenden innerhalb 8 Lectionen

eine schöne, flüchtige, geradlinige, kaufmännische Handschrift beizubringen.

Diese Woche beginnt der vierte Lehrgang für Erwachsene. — Sprechstunden: 8—10, 12—2, 6—8 Uhr, Brühl 51, 1 Treppe.

**Rudolf Nietzel,**

geprüfter Schreiblehrer.

Das photographische Atelier für Panotypie von Moritz Glodtisch fertigt Bilder von 15 N an, Gerhards Garten, Eingang Raundbröcken Nr. 13.